



Product Service

(1) **EU-Baumusterprüfbescheinigung**

(2) Komponente zur bestimmungsmäßigen Verwendung
in explosionsgefährdeten Bereichen – **Richtlinie 2014/34/EU**

(3) Nummer der EU-Baumusterprüfbescheinigung:

TPS 19 ATEX 103415 0003 U Ausgabe 01



(4) Produkt: Autogas Nozzle ZVG 2 und Nozzle Adaptor ZED 1
 Typen: ACME, DISH, EURO EURO-DISH
 Hersteller: ELAFLEX HIBY GmbH & Co. KG

(5) Anschrift: Schnackenburgallee 121
 22525 Hamburg
 Deutschland

(6) Die Bauart dieses Produktes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(7) Die TÜV SÜD Product Service GmbH bescheinigt als notifizierte Stelle Nr. 0123 nach Artikel 17 der Richtlinie 2014/34/EU des Europäischen Parlaments und des Rates der Europäischen Union vom 26. Februar 2014 die Erfüllung der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Produkten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfbericht 713262412/2 festgelegt.

(8) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit:

EN ISO 80079-36:2016 EN ISO 80079-37:2016
EN 13760:2021

(9) Das Zeichen "U" hinter der Zertifikatsnummer gibt an, dass dieses Zertifikat nicht mit einem für ein Gerät oder Schutzsystem vorgesehenen Zertifikat verwechselt werden darf. Diese Teilbescheinigung darf nur als Basis für die Bescheinigung einer Komponente oder Schutzsystems verwendet werden.

(10) Diese EU-Baumusterprüfung bezieht sich nur auf Konzeption und Bau der festgelegten Komponente gemäß Richtlinie 2014/34/EU. Weitere Anforderungen dieser Richtlinie gelten für die Herstellung und das Inverkehrbringen dieser Komponente. Diese Anforderungen werden nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt.

(11) Die Kennzeichnung der Komponente muss die folgenden Angaben enthalten

II 1 G Ex h IIA

und gilt für: $T_a = -20^{\circ}\text{C}$ bis $+70^{\circ}\text{C}$ (Alle Varianten außer Low Temperature Variante "LT")

$T_a = -40^{\circ}\text{C}$ bis $+70^{\circ}\text{C}$ (Low Temperature Variante gekennzeichnet mit "LT")

Zertifizierstelle Explosionsschutz
 Ridlerstraße 65, 80339 München

München, 23.11.2022

Dipl.-Ing. Ulrich Jacobs



(12) **Anlage**

(13) **EU-Baumusterprüfbescheinigung TPS 19 ATEX 103415 0003 U** Ausgabe 01

(14) Beschreibung des Produktes:
 Das in (4) genannte Produkt Autogas Nozzle ZVG 2 mit den Kupplungstypen / Verriegelungen ACME, DISH und EURO ist ein manuell betätigtes Zapfventil für die Abgabe von Flüssiggas (LPG nach EN 589 und BS 4250; Propan, Butan und deren Gemische) an entsprechend ausgestattete Fahrzeuge. Die Zapfventile sind hauptsächlich aus Aluminium, Messing und Edelstahl gefertigt. Der Durchfluss kann nur erfolgen, wenn die Zapfventile korrekt mit einem passenden Anschluss am Fahrzeug verbunden sind und dann der manuelle Ventilhebel betätigt wird.
 Der maximal zulässige Betriebsdruck ist mit 25 bar festgelegt.

Das in (4) genannte Produkt Nozzle Adaptor ZED 1 - EURO-DISH dient zum Anschließen von Autogas (LPG / GPL) - Zapfventilen mit EURO-Kupplung (EN 13760) an die DISH-Anschlüsse (EN 12806) auf der Fahrzeugseite.

Technische Daten:

Typ / Modell	Ergänzende Kurzbeschreibung	Eigenschaften	Temperaturbereich
		Max. Volumenstrom [l/min]	
ZVG 2 ACME	ACME Kupplung nach DIN EN 12806	50	-20 °C bis +70 °C -40 °C bis +70 °C (LT-Type)
ZVG 2 DISH	DISH - Kupplung nach DIN EN 12806	50	-20 °C bis +70 °C -40 °C bis +70 °C (LT-Type)
ZVG 2 EURO	EURO - Kupplung nach DIN EN 13760	50	-20 °C bis +70 °C -40 °C bis +70 °C (LT-Type)
ZED 1 - EURO-DISH	Nozzle Adaptor	-	-40 °C bis +70 °C

(15) Prüfbericht: TB_713262412_2 Rev.00

(16) Besondere Bedingungen für die Verwendung:

- Es ist sicherzustellen, dass die in (4) genannten Autogas Nozzle und der Nozzle Adaptor nur dann in Betrieb genommen wird, wenn das zu komplettierende technische System (Gerät) selbst die Anforderungen der Richtlinie 2014/34/EU (ATEX) erfüllt.
- Die in der Bedienungs- und Montageanleitung genannten Einbau- und Verwendungshinweise sind zu beachten.

(17) Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen:

durch unter (9) aufgeführte Normen abgedeckt.